



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 20.05.2022

An
Ratsherrn Norbert Czerwinski
Vorsitzender des Ordnungs- und Verkehrsausschusses
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 01.06.2022**

Betrifft:

Zukunft des RRX
-Anfrage der SPD-Ratsfraktion-

Begründung:

Der SPIEGEL berichtete am 06.05.2022, dass der Bundesverkehrsminister Volker Wissing der Deutschen Bahn nicht ausreichend Mittel für die größeren Bauprojekte zur Verfügung stellen möchte.¹

Als gefährdetes Projekt wird in dem Artikel auch der RRX genannt. Der RRX hat für Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen ist eines der wichtigsten und bedeutendsten Infrastrukturprojekte der kommenden Jahre und ist von höchster Bedeutung, auch weil ohne ihn die Klimaneutralität 2035 für Düsseldorf laut Stadtverwaltung nicht erreicht wird.

Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Ratsfraktion, diese Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 01.06.2022 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Was bedeutet das im SPIEGEL berichtete „On Hold“-Setzen des RRX-Projektes des Bundesverkehrsministeriums für Düsseldorf und NRW und welche Auswirkungen hat dieses auf Düsseldorf?**
- 2. Hatte die Stadtverwaltung über das Vorgehen des Bundesministeriums Kenntnis oder wann hat die Stadtverwaltung hierüber erfahren und in welchem Austausch und in welcher Regelmäßigkeit steht die Stadtverwaltung mit den anderen Projektbeteiligten?**

3. Welche Auswirkung hat eine mögliche Mittelkürzung des Bundes beim RRX-Projekt auf die Umsetzung des Pfades zum Erreichen der Klimaneutralität der Landeshauptstadt Düsseldorf?

Vielen Dank im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

¹<https://www.spiegel.de/wirtschaft/volker-wissing-gibt-deutscher-bahn-zu-wenig-geld-fuer-ausbau-des-schienennetzes-a-75280352-7d16-4174-8125-f1208b091c88> , zugegriffen am 20.05.2022

Mit freundlichen Grüßen

Martin Volkenrath

Sabrina Proschmann